

21.05. 2012

Buchrezension: Romy Schneider: Ein Bildband, mit einem Vorwort von Sarah Biasini

Von Schuetz

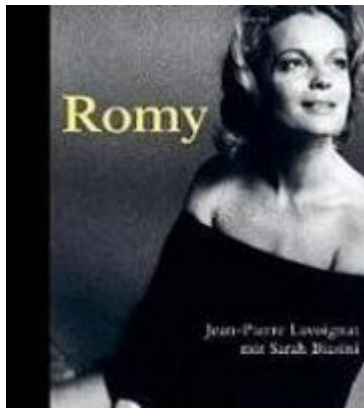


Bild Rechte

Bücher: [amazon.de](https://www.amazon.de)

(Hagen) Zum 30. Todestag von Romy Schneider hat ihre Tochter Sarah Biasini (Herausgeberin) einen Bildband zusammengestellt, mit 300 bezaubernden Fotos der Stil-Ikone. Damit setzt sie ihrer Mama ein Denkmal. Romy war eine der besten und erfolgreichsten Schauspielerinnen Deutschlands und fasziniert bis heute unsere Herzen und sie war alles andere als lebensmüde. „Romy Schneider ist wie ein Duft, der sich verflüchtigt und dabei die Essenz der Inspiration zurücklässt“, so urteilte eine vor Nostalgie und Pathos tiefende Arte-Dokumentation einmal über die österreichische Schauspielerin.

Romy Schneider wurde als Rosemarie Magdalena Albach am 23.09.1938 in Wien geboren und verstarb am 29. Mai 1982 in Paris an Herzversagen. Auf dem Filmfestival in Montreal wird ihr posthum der Preis für die beste schauspielerische

Leistung in „Die Spaziergängerin von Sans Souci“ verliehen. Romy war eine wunderbare Schauspielerin, die alles in sich vereinte: Schönheit, Anmut, Erfolg, aber auch Zerrissenheit, Verzweiflung und Ängste. Sie ist fast 30 Jahre nach ihrem Tod immer noch ein Mythos.

Sarah Biasini, die ihre Schönheit von ihrer Mutter geerbt hat, enthüllt jetzt in diesem Buch, was niemand ahnte. In einem Interview erzählt sie die ganze Wahrheit über die große Romy und das wunderbare Verhältnis zu ihrer geliebten Mama. In Romy zeigt Sarah private Fotos und teilt ihre persönlichen Erinnerungen. Die Tochter erlebte ihre Mama keine fünf Jahre, aber in ihrem Herzen lebt Romy weiter.

Das Interview finde ich wunderbar, das Vorwort gelungen und die Einteilung der verschiedenen Bereiche in Ordnung. Die wunderschönen Aufnahmen, Schnappschüsse, Portraits und Filmausschnitte sind faszinierend und gelungen, auch wenn manche Aufnahmen wegen des Alters der Aufnahmen etwas grobkörnig sind. Im Kapitel „Ein Leben eine Geschichte“ sind viele private Aufnahmen zu sehen, die den Bogen vom "Backfisch" zur erwachsenen Frau spannen. Auch das Foto mit Alain Delon beim Skifahren ist im Buch zu sehen. Film- und Privatfotos zeigen ihre breite schauspielerische Wandelbarkeit und nachdenkliche Momente.

Romy selbst gab einer grundsätzlichen Diskrepanz die Schuld, dass ihr Leben nie mit dem zur Deckung kam, was sie sich vorstellte, wenn sie es sich vorstellte.

Kurzbeschreibung des Buches (Quelle amazon)

Wir wollen, dass dieses Buch abbildet, wer Romy Schneider wirklich war und was sie bis heute verkörpert. Wir wollen, dass unsere Leser von ihrer Anmut und ihrer Schönheit überwältigt werden, von diesem Leben, dass sich um sie spann mit all seinen Dramen", schreibt Sarah Biasini, Herausgeberin und Tochter Romy Schneiders über dieses Buch. Der großformatige, in hochqualitativer Ausstattung produzierte Bildband versammelt seltene Dokumente und zum Teil unveröffentlichte Fotografien der berühmten und beliebten wie auch tragischen Schauspielerin Romy Schneider. So gelingt ein ebenso ungeschminkter wie liebevoller Blick auf diese vielschichtige und talentierte Künstlerin, die leider viel zu früh starb.

Buchdaten:

Gebundene Ausgabe: 287 Seiten, Verlag: Edel Germany; Auflage: 1 (5. April 2012)

Sprache: Deutsch, ISBN-10: 3841901417, ISBN-13: 978-3841901415, EUR 36,00

Veröffentlichung nur mit Quellennachweis!

Über die Organisation:

Jutta Schütz (Schriftstellerin/Autorin, Journalistin, Psychologin, Dozentin, Mentorin) schreibt Bücher, die anspornen, motivieren und spezielles Insiderwissen liefern. Weitere Informationen zur Autorin und ihren Büchern findet man im Verlag „tredition“, im Kultur-Netzwerk (Kommunikationsplattform für Kunst, Literatur, Musik, Film, Bühne, Entertainment und Medien), fitgesundschoen.

Pressekontakt:

Jutta Schütz
Arndtstraße
D-58097 Hagen
info.schuetz09@googlemail.com
[http://www.jutta-schuetz-autorin.de/
rezensionen.jimdo.com/](http://www.jutta-schuetz-autorin.de/rezensionen.jimdo.com/)

Kategorie

Freizeit & Vermischtes

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/buchrezension-romy-schneider-ein-bildband-einem-vorwort-sarah-biasini>